



Marktgemeinde

## St. Peter am Kammersberg

A-8843 St. Peter am Kammersberg 82, Bezirk Murau, Steiermark

Telefon 0 35 36 / 76 11, Fax 0 35 36 / 76 11-6

E-Mail: [gde@st-peter-kammersberg.gv.at](mailto:gde@st-peter-kammersberg.gv.at), Internet: [www.st-peter-kammersberg.gv.at](http://www.st-peter-kammersberg.gv.at)

St. Peter a. Kbg., am 01.10.2024

GZ: 031-02-FWP4.08/2024

Ggst.: Änderung FWP 4.08 „PVA Stolz“ –  
Einladung zur Auflage gemäß § 38 (1) Stmk. ROG 2010 iVm. § 92 GemO 1967;

### KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Peter am Kammersberg hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 30.09.2024 gemäß § 38 (1) des Stmk. ROG 2010 idgF. den Beschluss gefasst, den Flächenwidmungsplan zu ändern und den beiliegenden Entwurf, GZ: RO-614-25/4.08 FWP (Verordnungswortlaut, Erläuterungen und zeichnerische Darstellung) vom 06.08.2024, verfasst von der Interplan ZT GmbH, vertreten durch Arch. DI Günter Reissner MSc, in der Zeit von

**07.10.2024 bis einschließlich 02.12.2024 (mind. 8 Wochen)**

im Marktgemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

**Die Änderung des Flächenwidmungsplanes betrifft folgende Bereiche:**

Teilflächen der Grundstücke 338 und 342 der KG Mitterdorf werden als Sondernutzung im Freiland für Energieerzeugungs- und versorgungsanlagen - Photovoltaikanlage (pva) mit der zeitlich folgenden Nutzung Freiland – land- und forstwirtschaftliche Nutzung festgelegt.

Eintrittszeitpunkt der Folgenutzung: Aufgabe der Nutzung als PV-Anlage und Abbau der PV-Anlage.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedermann Einwendungen schriftlich und begründet im Marktgemeindeamt bekannt geben (persönlich, am Postweg oder elektronisch per E-Mail innerhalb der Amtsstunden an [gde@st-peter-kammersberg.gv.at](mailto:gde@st-peter-kammersberg.gv.at)).

Für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister:

Herbert Göglburger

Angeschlagen: 03.10.2024

Abgenommen: 03.12.2024

# Legende

## FWP Änderung

	<b>Allgemeine Wohngebiete</b>		<b>Fließende und stehende Gewässer</b> Zuständigkeitsbereich: WLV = Wildbach- und Lawinenverbauung
	<b>Dorfgebiete</b>		<b>Gerinne</b>
	<b>Sanierungsgebiete</b> NG = Naturgefahren (Hochwasser, Rutschung, Lawinen etc.), IM = Immissionen (Luft, Lärm), AW = Abwasser		<b>Hochspannungsfreileitung</b> bestehend
	<b>Flächen für den fließenden Verkehr</b> Gemeindestraßen/Güterwege/Interessentenwege/Privatewege		<b>Versorgungsanlage von überörtl. Bedeutung</b> bestehend; H = Hochbehälter, WV = Wasserversorgungsanlage
	<b>Land- und forstwirtschaftliche</b> Nutzung im Freiland		<b>Rote Gefahrenzone</b> RW = Wildbach
	<b>Sondernutzung für Energieerzeugungs- und Versorgungsanlage mit zeitlich folgender Nutzung</b> pva = Photovoltaikanlage [Eintrittsvoraussetzung der Folgenutzung lt. Wortlaut]		<b>Gelbe Gefahrenzone</b> GW = Wildbach
			<b>Wasserwirtschaftliche Beschränkung (Quellen-, Brunnenschutzgebiet)</b> mit näherer Gebietsenteilung

0.2 - 0.4 **Bebauungsdichte (min. - max.)**

## BZP Änderung

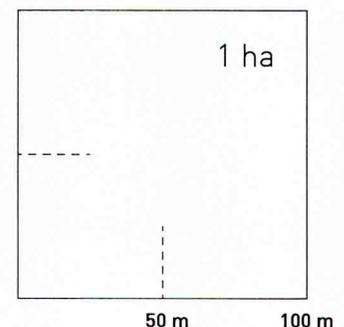
 **Räumliches Leitbild (L)**  
fortlaufende Nummer (1), rechtswirksam (r)

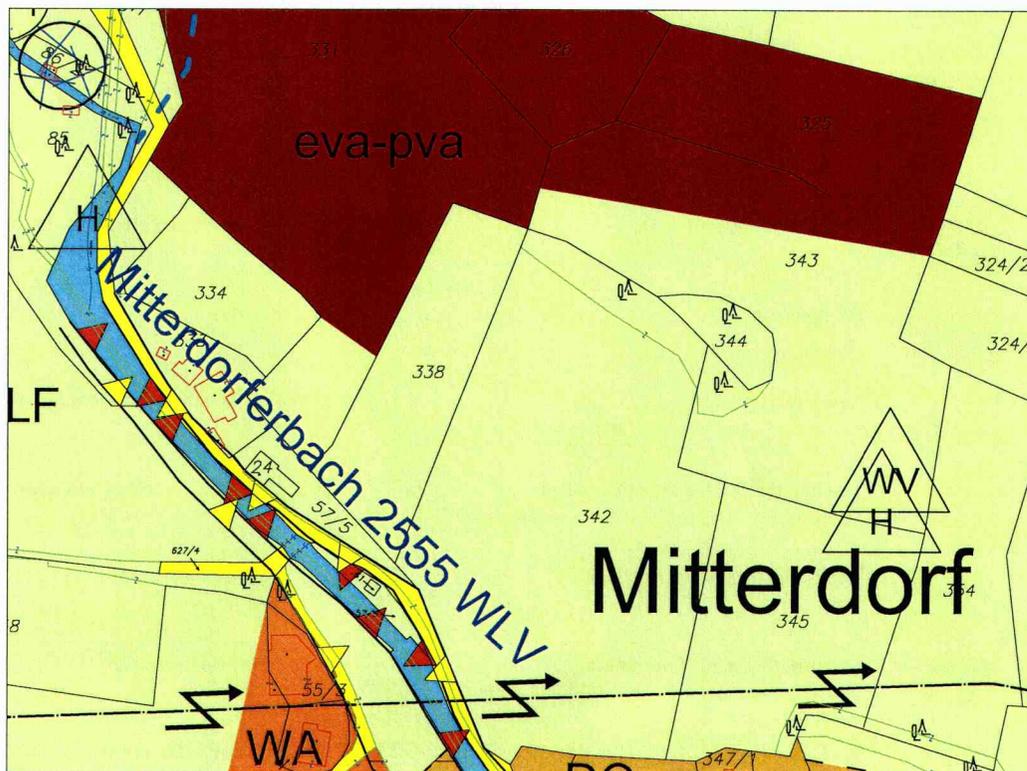
## Maßstab und Plangrundlage



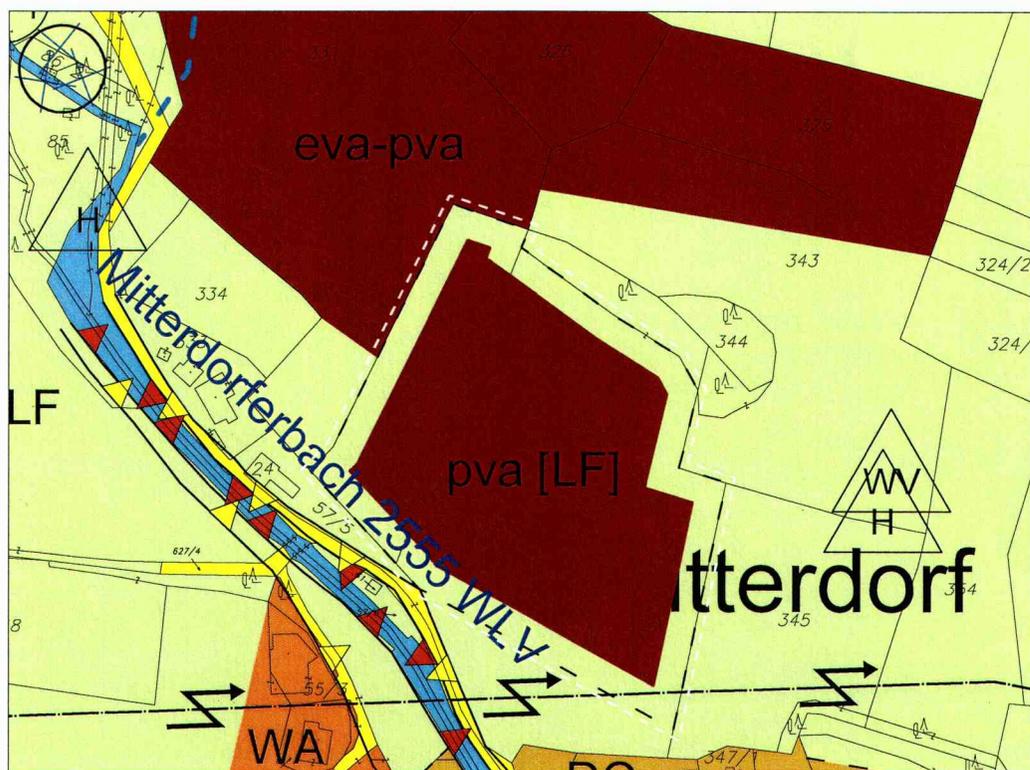
Maßstab  
1:2.500

DKM Stand  
01/2013





FWP Bestand



FWP Änderung | Entwurf